

(Mobile book) Der Krankenflsterer: Ein Diagnostiker erzht von seinen interessantesten Fllen (Taschenbcher)

Der Krankenflsterer: Ein Diagnostiker erzht von seinen interessantesten Fllen (Taschenbcher)

Von Walter Mbius

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #84585 in eBooksVerffentlicht am: 2014-04-07Erscheinungsdatum: 2014-04-07File Name: B00GXM3SNA | File size: 61.Mb

Von Walter Mbius : Der Krankenflsterer: Ein Diagnostiker erzht von seinen interessantesten Fllen (Taschenbcher) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Krankenflsterer: Ein Diagnostiker erzht von seinen interessantesten Fllen (Taschenbcher):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

spannende Fälle aus dem Alltag eines Diagnostikers Von Sabine DB Prof. Dr. Walter Mbius ist Internist und Psychiater. Eine eher ungewöhnliche Kombination. Er ist 1937 geboren, ist mittlerweile im Unruhestand. Professor Dr. Walter Mbius war vierundzwanzig Jahre Chefarzt der Inneren Abteilung des Johanniter Krankenhauses in Bonn. Er hat viele Patienten erlebt und war auch selber mal Patient. Im Buch schildert er spannende Fälle sowohl aus seiner Zeit als Chefarzt als auch aus seiner Assistenzarztzeit. Und er schildert auch wie er sich selber als Patient gefühlt hat. Das Nachwort ist von Elke Heidenreich. Sie beschreibt den Autor so "Walter Mbius Menschenliebe ist grenzenlos. Jeder Einzelne ist ihm wert, angehört zu werden, er hilft, wo Hilfe nötig ist, still, selbstverständlich, unentgeltlich, glücklich. Wer so einen Arzt als Lotsen um sich hat, der muss sich vor nichts mehr fürchten." Prof. Mbius hat zu der Zeit in Bonn, das damals Bundeshauptstadt war, viele Politiker unter seinen Patienten gehabt. Auch war er in seiner Stuttgarter Zeit mit zuständig für die RAF-Häftlinge. Er schildert sehr eindrucksvoll was es für ihn bedeutet hat sich gegen seine Vorgesetzten aufzulehnen. Er hat eine Versorgung der RAF-Täter, die im Hungerstreik waren, per Magensonde abgelehnt, da er die Verantwortung getragen hätte. Nur Infusionen war er bereit zu legen. Ebenso berichtet er über außergewöhnliche Fälle, die er in der Psychiatrie erleben konnte. Er lässt den Leser teilhaben am Bängen um drogensüchtige Jugendliche. Viele Fälle sind anders als sie zunächst scheinen. Besonders beeindruckt hat mich die Schilderung des Autors wie es ihm als Patient ergangen ist nach einem schweren Autounfall. Plötzlich sind die Rollen vertauscht. Dies hat ihm zu schaffen gemacht. Walter Mbius schildert seine Gefühle dabei. Und auch die Schilderung über den Besuch auf einer Leprastation in Südamerika, wo er mit der anderen Seite von Contergan, der heilenden nicht verstümmelnden Seite des Präparates, ist mitreißend. In allen Beiträgen des Buches habe ich genau das gespürt was Elke Heidenreich über den Menschen Walter Mbius geschrieben hat. Er ist in erster Linie ein sehr mitfühlender Mensch, ein Mensch, der helfen will und dies auch heute noch macht. Mein Fazit: ein eindrucksvolles Buch über den Menschen Walter Mbius, den man durch seine Fälle kennenlernt. Was mich stört ist die Aufmachung auf der Rückseite des Buches, wo er als "Der 'Dr. House' des wahren Lebens" beschrieben wird. Ich finde, dass er ausser der analytischen Art nichts mit Dr. House gemeinsam hat. Und dieser Vergleich wird auch diesem Menschen nicht gerecht. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannende Fälle, weniger Diagnosen Von Sagittarius Der Arzt Walter Mbius erzählt hier in seinem Buch die interessantesten Fälle aus seiner über 30jährigen Praxis. Das sind nicht nur seltsame Diagnostiken, die ihm begegnet sind, sondern auch Fälle von Drogenmissbrauch, RAF Häftlinge und sein eigener Autounfall. Dies wird alles sehr ausführlich und verständlich beschrieben, kein Arztjargon oder abhehobener Schreibstil, was das Buch sehr lesenswert macht. Man merkt, dass er mit Leib und Seele Arzt ist und für seinen Beruf alles tut. Jede Geschichte ist 10-20 Seiten lang und wird keineswegs zu kurz erklärt. Hin und wieder erfährt man auch was aus den Patienten geworden ist, was ich auch sehr aufschlussreich fand. Allerdings merkt man bei einigen Geschichten, dass sie uralt sind. Wenn Patienten keine MRT bekommen können weil es das damals noch nicht gab, sieht man wie lange die Episode schon zurückliegt. Irreführend finde ich den Vergleich mit Dr. House. Mbius beschreibt in seinem Buch nicht nur außergewöhnliche Diagnosen und wie er aus einem Krankenbild die richtige Krankheit erschliessen konnte. Vielmehr ist es eine Sammlung seiner interessantesten Fälle, die oft in der Diagnose eindeutig sind, aber einen kuriosen Verlauf hatten. Trotzdem ein sehr lesenswertes Buch, für Ärzte und Studenten sehr aufschlussreich und packend erzählt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Arzt erzählt von bewegenden Fällen Von -Kunde Vor mir hat schon jemand geschrieben: "Ein bilder Titel"! Wer hat sich da was gedacht? Walter Mbius erzählt unterhaltsam, klug von Lebenserfahrungen eines Arztes. Ein schnelles Buch. Aber ich weiß nicht, wem ich es schenken könnte. Das ist eine Frage, die ich mir stelle, wenn ich hier so etwas wie meine persönliche Beurteilung schreibe. Ein junger, unerfahrener Mensch, dem ich wünsche, da er an den Erlebnissen von W.M. lernt? Einer kranken Freundin besser nicht. Sie wünscht sich so einen Arzt und weiß inzwischen, da so etwas sehr selten vorkommt. Und diese Einschränkung gilt für alle lebenserfahrenen Menschen: wunderbare Geschichten, selbstkritisch erzählt, schnell, sehr schnell, wenn es solche Menschen weiter gebe. Also: für sich selber kaufen - lesen: es gibt noch Gutes auf dieser Welt.

Kurzbeschreibung Walter Mbius ist Arzt aus Leidenschaft. Er sagt: Menschlichkeit ist die beste Medizin! In seiner fünfzigjährigen Laufbahn hat der Dr. House des wahren Lebens immer wieder Menschen heilen können, die als hoffnungslose Fälle galten. In Der Krankenflüsterer erzählt er nun seine interessantesten Fälle und spart auch seine eigene Entwicklung als Arzt nicht aus. Der Diagnostiker hat schon viele Prominente als Lotse durch ihre Krankheiten begleitet, nicht selten reflektieren seine Einträge bundesrepublikanische Geschichte: ob seine Erfahrungen beim Contergan-Prozess, seine Intervention beim Hungerstreik der RAF in Stammheim, seine Betreuung kasernierter französischer Soldaten oder seine Erlebnisse als Arzt von zahllosen Politikern und Gren des Showgeschäfts. Dabei sind es stets die scheinbaren Nebenschlichkeiten, die den Krankenflüsterer auf die richtige Spur bringen und am Ende Leben retten. So sind Mbius' Geschichten vor allem eines: ein Plädoyer gegen eine herzlose und sprachlose Medizin. Mit einem Nachwort von Elke Heidenreich. Pressestimmen "Der 'Dr. House' des wahren Lebens hat immer wieder Menschen heilen können, die als hoffnungslose Fälle galten." PFORZHEIMER ZEITUNG "Ein Plädoyer für Menschlichkeit in der Medizin [] Die konkreten, chronologisch geordneten Fälle sind so lebendig, mitunter reportagenhaft geschildert,

dass sie weder ins Bekenntnishafte noch in Selbststilisierung abdriften." Joachim Frank, KLNER STADT-ANZEIGER Arztsein hat eine sehr detektivische Seite, zumindest dann, wenn Walter Mbius Krankengeschichten aus seinem Leben erzählt [] spektakuläre Hintergründe. Karin Pollack, DER STANDARD In seinem neuen Buch erzählt der Mediziner aus seinem spannenden Leben. BILD Wem die Schwarzwaldklinik zu kitschig war und Sachbücher zu trocken sind, der lese Dr. Mbius, ein Arzt, wie man ihn sich wünscht: Einfühlend, hoch kompetent, immer für seine Patienten zur Stelle. SONNTAGSZEITUNG (CH) Humorvoll und lebendig [] spannende Anekdoten. [] Der Krankenflüsterer liest sich locker und leicht und ist damit für Betroffene und Neugierige gleichermaßen interessant. MAGAZIN DER DEUTSCHEN KREBSHILFE "Wo andere Ärzte aufgaben, stellte er die richtige Frage." BILD DER FRAU Kurzbeschreibung Walter Mbius ist Arzt aus Leidenschaft. Er sagt: Menschlichkeit ist die beste Medizin! In seiner fünfzigjährigen Laufbahn hat der Dr. House des wahren Lebens immer wieder Menschen heilen können, die als hoffnungslose Fälle galten. In Der Krankenflüsterer erzählt er nun seine interessantesten Fälle und spart auch seine eigene Entwicklung als Arzt nicht aus. Der Diagnostiker hat schon viele Prominente als Lotse durch ihre Krankheiten begleitet, nicht selten reflektieren seine Einträge bundesrepublikanische Geschichte: ob seine Erfahrungen beim Contergan-Prozess, seine Intervention beim Hungerstreik der RAF in Stammheim, seine Betreuung kasernierter französischer Soldaten oder seine Erlebnisse als Arzt von zahllosen Politikern und Größen des Showgeschäfts. Dabei sind es stets die scheinbaren Nebenschlichkeiten, die den Krankenflüsterer auf die richtige Spur bringen und am Ende Leben retten. So sind Mbius' Geschichten vor allem eines: ein Plädoyer gegen eine herzlose und sprachlose Medizin. Mit einem Nachwort von Elke Heidenreich.